



**Beratungszentrum
für Migranten und
Migrantinnen**

EINLADUNG

Die niederländische Arbeitsmarkverwaltung

Anerkennung von informell erworbenen Fähigkeiten Evaluierung ausländischer Diplome

Theo Keulen, niederländische Arbeitsmarkverwaltung (UWV WERKbedrijf)

In den Niederlanden orientiert sich das Berufsbildungssystem vermehrt an Kompetenzen. Die Bedeutung der Anerkennung von informell erworbenen Fähigkeiten wird wichtiger.

Anfang 2009 wurde die niederländische Arbeitsmarkverwaltung reformiert. Seit einiger Zeit ist ein sogenannter „competentieatlas“ in Verwendung, der die im Arbeitsmarkt erforderlichen Kompetenzen abbildet. ZuwanderInnen können zur Diplombewertung wiederum an spezielle Stellen vermittelt werden.

Wann: Donnerstag, 26. November 2009,
10.00 bis 12.00 Uhr
9.30 Uhr Begrüßungskaffee im Kaffeeerlebnismuseum

Wo: Österreichisches Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum,
1050 Wien, Vogelsangasse 36

Wir ersuchen um Anmeldung per E-mail bis 20. November 2009:
kompetenzzentrum@migrant.at

Eine Veranstaltung des Beratungszentrums für Migranten und Migrantinnen (Anerkennungs- und Weiterbildungsberatungsstelle für NeuzuwanderInnen). Gefördert durch den Europäischen Sozialfonds, der Magistratsabteilung 17 und dem Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds.

